



Little Miss Belle

Gr. 68-164



Inhaltsverzeichnis

Material	3
Werkzeug.....	3
Schnitt.....	3
Nahtzugaben und Zuschnitt	4
Ergebnis Zuschnitt	5
Nähen	5
Loslegen.....	6
Schritt 1- Schulternähte schließen	6
Schritt 2- Kragen vorbereiten	6
Schritt 3- Kragen annähen.....	9
a) Halstuchkragen.....	9
b) Stehkragen.....	10
Schritt 4- Ärmel nähen	13
a) Puffärmel vorbereiten	13
b) Ärmel einnähen	14
Schritt 5- Seitennähte schließen	15
Schritt 6- Ärmelbündchen mit Daumenloch nähen	15
Schritt 7- Ärmelbündchen einsetzen	17
Schritt 8- Saum nähen	18
Anhang: Halsbündchen nähen	19

Little Miss Belle ist ein mädchenhafter, figurbetonter Schnitt mit leichter Taillierung und ausgestellter Saumlinie. Er kann wahlweise als Tunika oder Kleid genäht werden, mit kurzen oder langen Ärmeln. Das Highlight der Little Miss Belle ist der große Dreieckskragen.

Material

Für diese Tunika/Kleid eignen sich in erster Linie alle dehnbaren Materialien, wie z.B.:

- Baumwolljersey oder Sommersweat (mit Elastananteil)
- Strickstoffe
- das Vorderteil kann auch aus einem nicht elastischen Material genäht werden, wie beispielsweise Viskose-Webware (Hierbei empfehle ich eine Nr. größer in der Breite zuzuschneiden)

Werkzeug

- Schere
- Lineal
- Maßband
- Stecknadeln
- Schneiderkreide/Trickmarker
- Stoff (Materialbedarf je nach Größe)
- Bügeleisen/Nähmaschine/Overlock

Schnitt

Bitte beachte beim Ausdrucken unbedingt das Kontrollkästchen! Wenn dieses z.B. zu klein ist, hast Du unter Umständen ein Puppenkleid

Drucke Dir alle Seiten *ohne* „Seitenanpassung“ aus. Die Seiten sind alle nummeriert. An dem Übersichtsplan kannst Du Dich orientieren, welche Blätter zusammengeklebt werden müssen.

Die Größen sind alle farbig markiert. Wähle Deine gewünschte Größe aus und pause sie ab.

Ich benutze hierfür Schnittpapier, es geht aber auch z.B. Butterbrotpapier. Alles was durchsichtig ist:)

Als Ärmeloptionen gibt es lang/kurz oder mit/ohne Puff und Bündchen mit Daumenlochoption.

In der Länge kannst Du zwischen Tunikalänge oder Kleid wählen.

Hinweis großer Dreieckskragen:

für Säuglinge/Krabbelkinder ist der Dreieckskragen nicht zu empfehlen, weil er beim Krabbeln hochrutschen kann. Du kannst ihn aber in den kleinen Größen z.B. als halswärmender Loop nähen, den Du dann zum Krabbeln abnehmen kannst.

Das Schnittmuster ist auf Figur konzipiert, es liegt also enger an im Brustbereich.

Solltest Du es eher lockerer/legerer mögen, aus Sommersweat nähen wollen oder ist Dein Kind kräftiger gebaut, empfehle ich eine Nummer größer zu nähen. Mit der Länge Deiner ursprünglichen Größe.

Wenn Du Dir unsicher bist, kannst Du Dein Kind ausmessen und die Werte mit der Tabelle im Anhang vergleichen.

Nahtzugaben und Zuschnitt

Im Schnitt sind die Naht-/Saumzugaben noch nicht enthalten!

Wenn Du alles abgepaust hast, füge den Seiten Nahtzugaben (NZ) bei. Wenn Du mit der Overlock nähst 0,7cm. Wenn Du die normale Nähmaschine benutzt, empfehle ich 1 cm NZ.

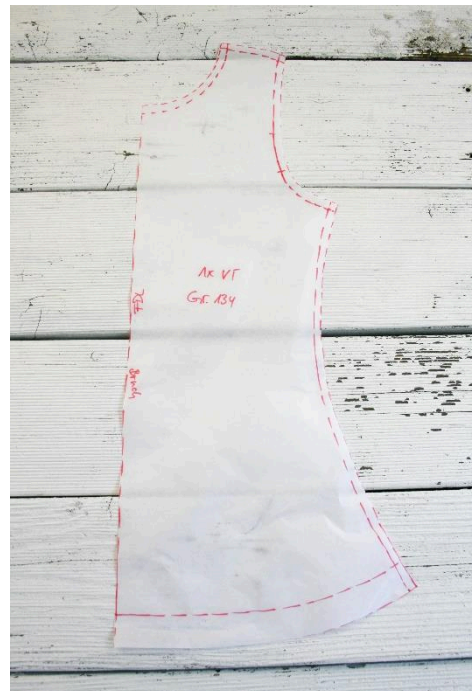
Wenn Du ohne Bündchen am Armabschluss nähst, bitte hier 3 cm Nahtzugabe anfügen.
Am Saum ebenfalls 3 cm Saumzugabe hinzufügen.

Das Kleid ist zum Saum hin ausgestellt. Damit Du später beim Säumen nicht so viel Mehrweite einhalten musst, kannst Du Deine gegebene Saumzugabe an den Seitennähten zurückschneiden:

1.) Saumzugabe umklappen



2.) Überlappendes Stück abschneiden



Jetzt kannst Du die Teile zu schneiden. Bitte beachte dabei immer den „Fadenlauf“ und die „Bruch“-Linie! Stecke alles schön mit Stecknadeln fest, damit die Stoffe beim Schneiden nicht verrutschen können und schneide die Teile dann aus.

Vergiss nicht, Deine „Zwicke“ einzuschneiden! Zwicke sind Orientierungshilfen beim Nähen und sehr wichtig. Bei allen Schnittteilen musst Du die markierten Zwicke mit einer Schere ungefähr 5mm einschneiden.

Der „Fadenlauf“ bezeichnet die Webrichtung und ist wichtig für den Fall des zukünftigen Kleidungsstücks. Im „Bruch“ bedeutet, dass das jeweilige Schnittmusterteil praktisch am Stück gespiegelt ausgeschnitten wird.

Ergebnis Zuschnitt

Bei der Version Langarmkleid mit Halstuchkragen und Ärmelbündchen mit Daumenloch musst Du folgende Teile zu schneiden:

- 1 x Vorderteil („im Bruch“)
- 1 x Rückenteil („im Bruch“)
- 2 x Halstuchkragen (**gespiegelt und im Bruch**) / oder Rollkragen
- 2 x Ärmel (**gespiegelt**)
- 2 x Ärmelbündchen



Nähen

Nähe die Strecken immer mit einem elastischen Stich, damit die Nähte unter Spannung nicht reißen. Entweder mit einem Zickzackstich oder der Overlock. Es sei denn, es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, einen Geradstich zu benutzen.

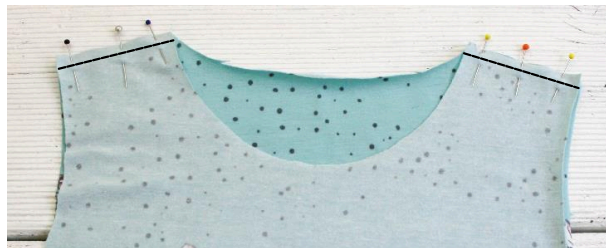
Loslegen

Und jetzt geht's richtig los 😊

Schritt 1- Schulternähte schließen

Lege Dein Vorderteil und Rückenteil rechts auf rechts aufeinander, stecke die Schulternähte mit Stecknadeln fest und nähe sie mit Deiner Nähmaschine oder Overlock zusammen.

Falls Du keinen Kragen nähen möchtest, kannst Du das Halsloch auch mit einem Bündchenabschluß nähen. Eine Erklärung dazu findest Du am Ende des Ebooks im Anhang.



Schritt 2- Kragen vorbereiten

1. Lege Deine Kragenteile rechts auf rechts genau übereinander und nähe die untere Kante zusammen wie auf dem Bild

Tipp: wenn Du beispielsweise Spitze am Kragenabschluss möchtest, müsstest Du sie in diesem Punkt mit einarbeiten. Einfacher ist es in dem Fall die untere Ecke am Kragen abzurunden...

Dazu legst Du die Spitze jetzt zwischen die Stofflagen auf der rechten Seite. Die schöne Kante der Spitze muss dann innen liegen. Jetzt kannst Du den Kragen normal weiterverarbeiten wie in den folgenden Schritten beschrieben.



2. Wende den Kragen auf die rechte Stoffseite und bügle die Kanten glatt



3. Lege nun die seitlichen Kanten des Kragens rechts auf rechts aufeinander und stecke sie die ganze Strecke von Anfang bis Ende fest.



4. So müsste das dann fertig gesteckt aussehen wie in Punkt 3 beschrieben.
Jetzt diese Strecke nähen (das ist dann die Naht in der hinteren Mitte)
Achte hier darauf, dass die Punkte von Ober- und Unterkragen genau aufeinandertreffen (rot eingekreist)



So sollte Dein Kragen gewendet jetzt aussehen☺
Wenn Du möchtest, kannst du die Kante ringsherum absteppen. Z.B. mit einem Zierstich.



Schritt 3- Kragen annähen

a) Halstuchkragen

Anmerkung aus dem Probenähen:

manche Probenäherinnen fanden es einfacher, den Kragen erst nach Einsetzen des Ärmels anzunähen... Du könntest auch jetzt erst Deine Ärmel einsetzen wie in Schritt 4 beschrieben und dann zum Schluss den Kragen annähen wie hier jetzt gleich beschrieben wird. Die Reihenfolge ist egal 😊

Wende Dein Shirt/Kleid auf die linke Stoffseite



Lege Deinen Kragen in den Ausschnitt und stecke als erstes die Zwicke mit Stecknadeln fest (vordere Mitte, hintere Mitte und Schulter). Danach kannst Du mit zusätzlichen Nadeln weiter fixieren.

Achte darauf, dass Du Deinen Kragen nicht falsch herum feststeckst und kontrolliere gegebenenfalls indem Du das Teil auf die rechte Stoffseite wendest...



So müsste es dann angenäht aussehen:



Tipp: Du kannst den Dreieckskragen auch als einfachen Loop nähen, damit Du ihn abnehmen kannst. Hierzu einfach inklusive Schritt 4 nähen. Die untere Kante die jetzt noch offen ist, kannst Du dann verstürzen. Eine gute Videoanleitung dazu findest Du z.B. hier:

<https://www.youtube.com/watch?v=JxpSmbu4Bwo>

b) Stehkragen

So sollte Dein Schnittmuster vom Stehkragen aufgeklappt aussehen:



Jetzt legt Du die kurzen Kanten rechts auf rechts und nähst sie fest. Die Naht ist dann Deine hintere Mitte:



Hier dann das Ergebnis des Kragens von dem letzten Bild im Bruch gefaltet:



Jetzt wendest Du Dein Teil auf links und steckst Deinen Kragen rundum an den Ausschnitt fest. Achte hierbei auch wieder auf Deine Zwicke zur Orientierung:



Et voilà, Dein Stehkragen ist fertig 😊



Schritt 4- Ärmel nähen

a) Puffärmel vorbereiten

- Beim Puffärmel musst Du als erstes die mit Zwicken markierte Strecke kräuseln.
- Dazu musst Du mit der größten Stichlänge Deiner Nähmaschine mit dem Geradstich zwei parallele Strecken nähen. Achte darauf, am Anfang und Ende nicht zu verriegeln.
- Wenn Du die Strecken wie auf dem Bild unten genäht hast, musst Du nun den Unterfaden beider Strecken festhalten und den Stoff zur Mitte schieben bis die Strecke von Zwick zu Zwick Deiner Kräuselweite entspricht. (Die Kräuselweite Deiner jeweiligen Größe kannst Du der Tabelle entnehmen)



Das müsste dann so aussehen:



Anmerkung:

Bitte nicht wundern, wenn Deine Kräuselstrecke auf deinem Schnittteil größer ist als hier auf den Bildern. Ich habe die Kräuselstrecke optimiert für einen besseren Puffeffekt, deswegen

ist sie auf Deinen Schnittteilen länger als auf den Bildern hier zu sehen... Das Prinzip bleibt aber natürlich das gleiche.

b) Ärmel einnähen

- Dieser Schritt gilt sowohl für die Puffärmelvariante sowie für den normalen Ärmel.
- Beim „normalen“ Ärmel entfällt natürlich der Schritt mit dem Kräuseln.
- Stecke den Ärmel rechts auf rechts an das Armloch fest, beachte auch hierbei die Zwicke damit er richtig herum an das VT/RT angenäht wird.
(Die Bezeichnungen welches die Vorderseite bzw. Rückseite ist, steht auf dem Schnittteil auch vermerkt)



So sieht Dein Shirt/Kleid dann mit angenähtem Ärmel aus:



Schritt 5- Seitennähte schließen

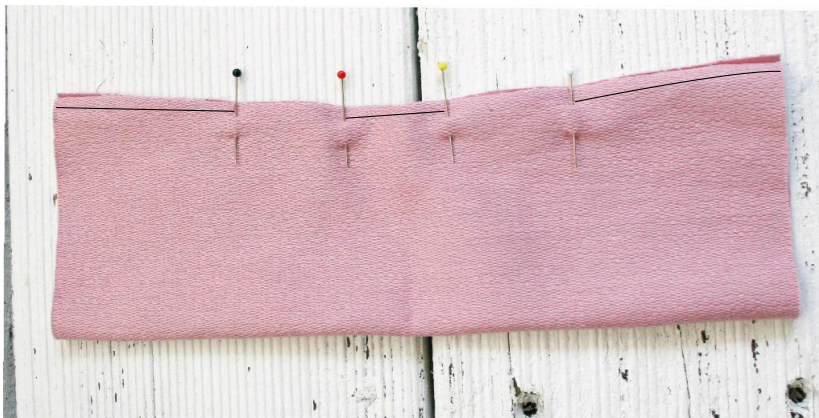
Wende Dein Teil rechts auf rechts und stecke die Seiten/- und Ärmelnähte fest und nähe sie. Achte darauf, dass der Achselpunkt von VT und RT genau aufeinandertreffen.

Zur Veranschaulichung hier ein Bild:



Schritt 6- Ärmelbündchen mit Daumenloch nähen

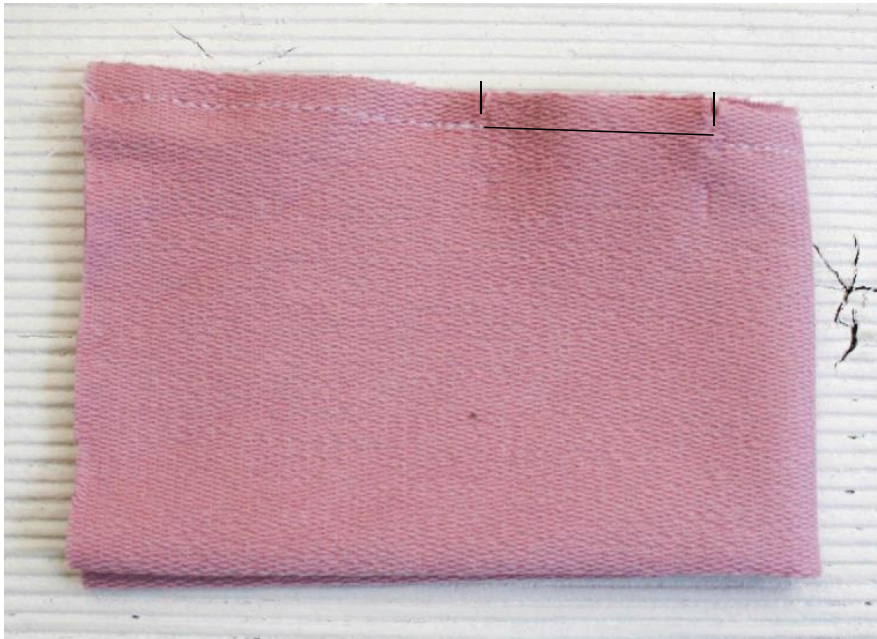
- Lege das Bündchen längs recht auf rechts
- markiere Dir Deine Zwicke mit Stecknadeln
- nähe mit dem **Geradstich** Deiner Nähmaschine die drei schwarz markierten Strecken ab. (achte darauf, dass Du die einzelnen Strecken am Anfang und Ende gut verriegelst)



- Klappe nun das Bündchen zur Hälfte um
- Lege die innere Nahtzugabe nach innen und fixiere sie



- nähe jetzt die oberen Nahtzugaben von Zwick zu Zwick zusammen. Achte darauf, dass Du die nach innen gelegten Nahtzugaben nicht mit feststeppst
- auf die andere Seite wenden und die vorher umgeklappte Nahtzugaben ebenfalls von Zwick zu Zwick nähen



- wieder auf die rechte Stoffseite wenden und fertig ist dein Ärmelbündchen mit Daumenloch:



Tipp: auf Youtube findest Du bei Anna von „einfach Nähen“ ein super Video Tutorial dazu:
<https://www.youtube.com/watch?v=v0Rc8-PnxI>

Schritt 7- Ärmelbündchen einsetzen

Bündchen in den Ärmel schieben und mit Stecknadeln fixieren. Achte auch hier darauf, dass Bündchennaht auf der Ärmelnaht liegt. Dann mit Bündchen oben liegend ringsrum fest nähen.



Schritt 8- Saum nähen

Dieser Schritt gilt auch für Ärmelsaum ohne Bündchen.

Je nachdem wieviel Saumzugabe Du am Saum/Ärmel zugegeben hast, musst Du diese umschlagen, feststecken und dann festnähen.

Am besten geht das das mit einer Zwillingnadel, einem Zierstich oder einer Coverlock. Da der Saum ausgestellt ist und nicht unter Spannung steht, kannst Du hierzu auch einen nicht elastischen Stich benutzen.



JUHU, JIPPIE und herzlichen Glückwunsch! Du hast es nun geschafft und Dein individuelles Teil ist fertig 😊



Anhang: Halsbündchen nähen

Wenn Du keinen Kragen nähen möchtest, kannst Du Deinen Ausschnitt z.B. mit Bündchenabschluß nähen:

1. Schließe Deinen Bündchenstreifen in der hinteren Mitte und wende Dein Teil auf links



2. Klappe Deinen Bündchenstreifen längs in der Mitte um und stecke ihn rund um das Halsloch entsprechend Deiner Zwicke fest.

Damit sich das Bündchen schön am Hals anlegt und nicht absteht, ist das Bündchen kürzer geschnitten und wird mit etwas Spannung rundum angenäht:



Und fertig ist Dein Halbschluss 😊



Materialbedarf Kleid:

	Kleid	Kleid	Kleid	Kleid
	langarm, Kragen	kurzarm, kragen	Langarm, OHNE Kragen	Kurzarm, OHNE Kragen
68	85	85	50	50
74	85	85	55	55
80	90	90	55	55
86	95	95	60	60
92	100	100	65	65
98	105	105	65	65
104	105	105	70	70
110	112	112	80	75
116	115	115	85	75
122	130	120	115	80
128	150	130	120	90
134	165	140	125	105
140	175	155	145	110
146	180	155	150	150
152	185	185	175	175
158	195	195	185	185
164	215	215	205	205

Materialbedarf Shirt:

	Shirt	Shirt	Shirt	Shirt
	Langarm, Kragen	Kurzarm, Kragen	Langarm, OHNE Kragen	Kurzarm, OHNE Kragen
68	80	75	45	45
74	80	80	45	45
80	85	80	45	45
86	85	80	50	50
92	90	85	50	50
98	95	85	55	55
104	95	90	55	55
110	100	90	60	60
116	100	100	60	60
122	105	105	65	65
128	105	105	70	65
134	125	110	75	65
140	140	110	120	70
146	150	115	125	70
152	155	115	135	75
158	160	120	135	75
164	170	125	145	85

Fertigmaße:

	hinten Mitte	Brustweite	Shirtlänge	Ärmellänge	kräuseln auf
68	35,1	51,7	30,1	24,5	16
74	38	53,2	32,1	26,1	16
80	40,9	54,7	34,1	27,7	16
86	44,2	55,6	36,1	30	16
92	47,5	56,6	38,1	32,3	16
98_	50,8	57,6	40,1	34,6	16
104	54,1	59,1	42,1	36,9	16
110	57,4	60,6	44,1	39,2	16
116	60,7	62,1	46,1	41,5	16
122	64,3	65	48,1	44	16
128	68,3	67,9	50,1	46,5	16
134	71,5	70,8	52,1	49,2	16
140	75,1	73,7	54,1	51,7	16
146	78,9	76,9	56,1	53,5	16
152	82,7	80,1	58,1	55,5	16
158	86,5	83,3	60,1	57,5	16
164	90,3	86,5	62,1	59,5	16